

Arbeiter stürzt bei Löscharbeiten vier Meter und erleidet schwere Verletzungen

Ein 49-jähriger Arbeiter stürzt bei Löscharbeiten in Köflach vier Meter tief und erleidet schwere Verletzungen.



Köflach, Österreich - Am 20. Mai 2025 ereignete sich in Köflach, Steiermark, ein schwerer Arbeitsunfall, bei dem ein 49-jähriger Arbeiter aus dem Bezirk Voitsberg während Löscharbeiten von einer Maschine stürzte. Der Unfall geschah gegen 17:50 Uhr, als der Arbeiter versuchte, eine kurzzeitige Flammenentwicklung an der Maschine zu löschen. Dabei rutschte er ab und fiel rund vier Meter in die Tiefe.

Die Verletzungen des Arbeiters sind schwerwiegend und umfassen insbesondere Kopfverletzungen. Sofort nach dem Vorfall wurde er notärztlich versorgt und mit dem Rettungshubschrauber Christophorus 12 ins LKH Graz

transportiert. Der Brand an der Maschine konnte von seinen Arbeitskollegen schnell mit einem Feuerlöscher gelöscht werden, was Schlimmeres verhinderte.

Unfallstatistik und mögliche Gefahren

Details	
Vorfall	Unfall
Ursache	Flammenentwicklung, Abrutschen
Ort	Köflach, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• steiermark.orf.at• arbeitsunfall113.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at